

# PRESSEDIENST

---



**Nr. 9**

**vom**

**27. Februar 2008**

## **Termine**

- keine -

## **Mitteilungen**

### **Neubau der Eduardstraße**

Die Stadt Dessau-Roßlau hat, gemeinsam mit den DVV-Stadtwerken und der DWG, die Sanierung der Eduardstraße im Rahmen der Stadtsanierung Dessau-Nord ausgeschrieben. Die Bauarbeiten zum Neubau der Eduardstraße auf einer Länge von 190 Metern erfolgen im Zeitraum vom 3. März bis 30. Mai 2008.

Die Eduardstraße wird im Bereich zwischen Lessing- und Mendelssohnstraße erneuert, einschließlich des Gehweges und der Straßenbeleuchtung. Die vorhandenen Versorgungsleitungen werden ausgetauscht und es entstehen neue Parkplätze. Im Auftrag der DWG erfolgt eine Neugestaltung der Außenanlagen vor dem Wohnblock.

Durch die geplante kurze Bauzeit und die gleichzeitige Ausführung mehrerer Gewerke ist es nicht auszuschließen, dass es zu Behinderungen kommen kann. Die Anwohner der Eduardstraße werden daher gebeten, bei Problemen, die im Zusammenhang mit der Baustelle entstehen sollten, sich mit dem Tiefbauamt der Stadt Dessau-Roßlau in Verbindung zu setzen, Tel. 0340 204 2168 (Herr Sanow). Für Fragen zur Verfügung steht aber auch die Bauleitung vor Ort.

Bis zur Fertigstellung der Baumaßnahme kann in der Eduardstraße zwischen Lessing- und Mendelssohnstraße nicht geparkt werden. Die Anwohner werden gebeten, Ihre Fahrzeuge in den umliegenden Straßen abzustellen. Die Hauseingänge werden für Fußgänger und Rettungsfahrzeuge jederzeit erreichbar sein.

### **Vitrine des Monats**

Die Vitrine des Monats März im Dessauer Naturkundemuseum ist den einheimischen Froschlurchen gewidmet. Jetzt im Frühjahr kann man wieder Frösche und Kröten beobachten, die aus dem Winterschlaf erwacht sind und ihre Laichgewässer zur Fortpflanzung aufsuchen. Manche Arten, wie die Wasserfrösche oder die Unken, leben das ganze Jahr am oder im Wasser. Andere, wie z.B. der Moorfrosch und die Erdkröte, suchen Gewässer nur im Frühjahr zur Fortpflanzung auf. Nach der Eiablage verlassen sie es und leben den Rest des Jahres auf dem Land, wo sie sich von Spinnentieren und Insekten ernähren. Die Amphibienwanderwege kreuzen oft Straßen, wo die Tiere dem Straßenverkehr zum Opfer fallen können. An besonders gefährdeten Straßenabschnitten werden Amphibienschutzzäune aufgebaut und vom Amt für Umwelt- und Naturschutz betreut.

In der Vitrine ist eine Auswahl Froschlurche ausgestellt, die in Dessau-Roßlau heimisch sind. Der Besucher erfährt dazu noch Wissenswertes zur Lebensweise dieser nützlichen Amphibien.

## Zanders Skizzenbuch im Bookshop erhältlich

Im Oktober 2006 erschien der vom Stadtarchiv Dessau und dem Verein für Anhaltische Landeskunde gemeinsam herausgegebene Band „Das Skizzenbuch Eduard Zanders. Ansichten aus Nordäthiopien“. In diesem Buch der Autoren Dr. Dorothea McEwan (London), Dr. Gerd Gräber (Mannheim) und Johannes Hock (Hassfurt) sind erstmals Zeichnungen aus einem Skizzenbuch Eduard Zanders veröffentlicht, dessen Original im British Museum London verwahrt wird. Als großer Erfolg und Zeugnis für die hohe Qualität der Publikation ist zu werten, dass der Band nun auch im Bookshop des British Museum verkauft wird. Der Verkaufsstart erfolgt am 6. März 2008 anlässlich der Eröffnung einer Sonderausstellung im British Museum.

Eduard Zander (1813-1868) aus Gröbzig offenbarte von frühester Kindheit an eine große Begabung für das Zeichnen und Malen. Ab 1834 absolvierte er ein Kunststudium in München. Danach verbrachte er einige Jahre als Künstler in Dessau mit Kontakten zum herzoglichen Hof. Im Jahr 1847 reiste Zander nach Äthiopien, wo er bis zu seinem Tod blieb. In Äthiopien schloss er sich zunächst dem Fürsten (Ras) Webe in Tigray an, dann dem Ras Kassa, der sich 1855 als Negus Theodor II. zum Kaiser von Abessinien krönen ließ. Zander war zeitweise Kriegsminister im Rang eines Prinzen von Abessinien. Seine anhaltische Heimat vergaß er nicht. Er stand in Korrespondenz mit der Dessauer Herzogsfamilie und mit Bekannten, schickte Zeichnungen sowie abessinische Raritäten für die ethnografische Sammlung nach Dessau. Zander starb 1868 in Monkullo bei Massaua. Das Skizzenbuch ist im Stadtarchiv Dessau-Roßlau noch erhältlich.

*Dorothea McEwan, Gerd Gräber, Johannes Hock:  
Das Skizzenbuch Eduard Zanders. Ansichten aus Nordäthiopien  
hrsg. vom Verein für Anhaltische Landeskunde e.V.  
(= Veröffentlichungen des Stadtarchivs Dessau, Band 4)  
Köthen/Dessau 2006  
88 S., zahlr. Ill.  
Preis: 18,00 €*

## Fit für die Existenzgründung

Wer Tipps und Ideen für eine erfolgreiche Existenzgründung sucht, der kann am **4. März 2008** von **10.00 bis 15.00 Uhr** zum kostenlosen Beratungstag in das Technologie- und Gründerzentrum Dessau kommen (Kühnauer Straße 24).

Dort helfen Bärbl Penno vom Integra Institut für Organisationsberatung, die über langjährige Erfahrung als Unternehmerin und Beraterin für Gründer und Unternehmer verfügt, und der ego.-Pilot der Stadt Dessau-Roßlau, einen Fahrplan für die Existenzgründung zu erstellen bzw. klären das Für und Wider einer Gründung.

Anmeldung bei: ego.-Pilot der Stadt Dessau-Roßlau, Telefon: 0340 2 04-20 80 sowie 6 50 13 50, Fax: 0340 - 2 04 29 80, E-Mail: [ego.pilot@dessau.de](mailto:ego.pilot@dessau.de) .

## Infos zum Freiwilligendienst

Am Mittwoch, den **5. März 2008** werden ab **17.00 Uhr** durch eine Vertreterin der Freiwilligenagentur Halle-Saalkreis e. V. die Möglichkeiten zur Absolvierung eines Freiwilligendienstes in Sachsen-Anhalt vorgestellt. Veranstaltungsort ist das Bürger-, Bildungs- und Freizeitzentrum in der Erdmannsdorffstraße 3, Raum 226. Alle interessierten Jugendlichen und Eltern sind recht herzlich eingeladen.

Der Einsatz bei einem Freiwilligendienst ist als Bildungs- und Orientierungsjahr zu verstehen. Er bietet den Jugendlichen z. B. die Möglichkeit, sich beruflich zu orientieren, Arbeitsabläufe in einem Unternehmen kennen zu lernen, in einem Team tätig zu werden und ein eigenständiges Projekt zu bearbeiten.

Die Einsatzmöglichkeiten sind hierbei vielfältig. Die Jugendlichen können ein freiwilliges soziales Jahr, ein ökologisches Jahr, ein freiwilliges Jahr in der Denkmalpflege, der Kultur oder im Sport absolvieren. Seit Januar 2008 Jahr ist es sogar möglich, seinen Freiwilligendienst im Bereich Politik zu absolvieren. Hier gibt es auch noch kurzfristig Einsatzmöglichkeiten.

Voraussetzungen für den Einsatz sind ein Mindestalter von 16 Jahren und die Lust darauf, sich in einem gemeinnützigen Projekt zu engagieren.

Die Informationsveranstaltung ist eine gemeinsame Veranstaltung der Freiwilligenagentur Halle-Saalkreis e. V., des Vereins Tradition und Zukunft e. V. und des Jugendamtes der Stadt Dessau-Roßlau. Anmeldungen für die Veranstaltung werden ab sofort telefonisch unter 0340 502 98 21 oder per E-Mail unter [Brauereistrasse@tuz-info.de](mailto:Brauereistrasse@tuz-info.de) entgegengenommen.

## Österliches im Tierpark

Am **Ostersonntag** ist im Dessauer Tierpark der Osterhase zu Gast mit vielen bunt gefärbten Eiern im Gepäck. Wie in jedem Jahr beginnt die Ostereiersuche um **9.00 Uhr**. Wer sich schon vor dem Osterfest mit allerlei Fragen zum Ei beschäftigen möchte, kann dies ab dem 15. März im Terrarium des Tierparks tun. Dort dreht sich wieder alles ums Ei, vorrangig um seine Entstehung. Die Besucher können sogar live das Schlüpfen von Küken erleben.

Weiterhin startet der Tierpark einen Aufruf zum Schmücken von Osterbäumen. Dafür wird die Unterstützung vieler kleiner Helfer benötigt. Osterbasteleien oder ausgeblasene Hühnereier können nach Herzenslust gestaltet werden (dabei die Schlaufe zum Aufhängen nicht vergessen). Die fertigen Schmuckstücke können dann an der Tierparkkasse abgegeben werden. Abgabeschluss ist der 14. März 2008. Für die fleißigsten Osterhasen gibt es eine Sonderführung und Einblicke hinter die Kulissen.

## **Noch mehr Vorlesestunden für kleine Bücherwürmer**

Als vor über einem Jahr die erste „Vorlesestunde am Donnerstag“ in der Hauptbibliothek der Anhaltischen Landesbücherei Dessau stattfand, waren die Initiatoren sehr gespannt: freuen sich die kleinen Dessauer über das neue Angebot und wollen gemeinsam mit anderen schönen Geschichten lauschen? Bereits ab der zweiten Veranstaltung zeigte sich, dass es sehr wohl Spaß macht, sich in geselliger Runde, ausgestattet mit einem Lese-Pass und Bücherwurmstempel, in der Bibliothek zu treffen. Von nun an kamen jeden ersten Donnerstag im Monat etwa 30 bis 40 Kinder nebst Eltern oder Großeltern, um sich eine neue Geschichte für die 4 bis 6-jährigen von den Kinderbibliothekarinnen vorstellen zu lassen.

Das Interesse an diesem Vorlesen in großer Runde reißt nicht ab, so dass die Mitarbeiter der Bibliothek sich dafür entschieden haben, noch zusätzliche Termine in den Veranstaltungskalender aufzunehmen. Jetzt können sich die Kleinen alle 14 Tage literarisch verwöhnen lassen. Und auch die Stadtbibliothek Roßlau steigt in die Vorlesereihe mit ein. Jeden ersten Dienstag im Monat wird es dort diese Veranstaltungsreihe zur Leseförderung geben.

Einige Muttis, die schon ihre Vorlesequalitäten in den heimischen Kinderzimmern erprobt haben, verstärken die Reihen der Vorleser aus der Anhaltischen Landesbücherei Dessau. Die nächsten Termine und dazugehörigen Buchtitel stehen bereits im Internet auf der Homepage der Anhaltischen Landesbücherei: [www.bibliothek.dessau.de](http://www.bibliothek.dessau.de). Eine gedruckte Übersicht liegt in den Bibliotheken aus, Einzelaushänge sind in der gesamten Stadt angebracht. Eine wichtige Neuerung in der Veranstaltungsreihe: Die einzelnen Buchtitel bzw. Veranstaltungsankündigungen sind mit Altersangaben versehen. Hier bitten die Veranstalter die Eltern und Großeltern, diese Altersempfehlungen zu akzeptieren und mit ihren Kindern oder Enkeln auch wirklich nur die Vorlesestunden aufzusuchen, die auch der passenden Altersgruppe entsprechen. So bleibt der Spaß für alle Anwesenden erhalten.

### **VORLESESTUNDE AM DIENSTAG** (für Kinder von 3 bis 7 Jahren)

Beginn: jeweils 15.30 Uhr In der **Stadtbibliothek Roßlau** (Südstraße 9)

06.03.08: „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer machen einen Ausflug“ (ab 4 Jahre)

03.04.08: „Pauline Pechfee“ (ab 5 Jahre)

08.05.08: „Ein Fall für Freunde“ (ab 5 Jahre)

05.06.08: „Alles echt wahr!“ (ab 4 Jahre)

03.07.08: „Rosa“ (ab 5 Jahre)

## **VORLESESTUNDE AM DONNERSTAG** (für Kinder von 3 bis 7 Jahren)

Beginn: 15.30 Uhr in der Kinderbuchabteilung der **Hauptbibliothek** der Anhaltischen Landesbücherei Dessau (Zerbster Straße 10)

06.03.08: „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer machen einen Ausflug“ (ab 4 Jahre)

20.03.08: „Ei Ei Ei für Lothar“ (ab 3 Jahre)

03.04.08: „Pauline Pechfee“ (ab 5 Jahre)

17.04.08: „Neue Abenteuer mit Piggeldy und Frederick“ (ab 4 Jahre)

08.05.08: „Ein Fall für Freunde“ (ab 5 Jahre)

22.05.08: „Her mit dem Prinzen“ (ab 4 Jahre)

05.06.08: „Alles echt wahr!“ (ab 4 Jahre)

19.06.08: „Elmar“ (ab 3 Jahre)

03.07.08: „Rosa“ (ab 5 Jahre)

17.07.08: „Fritz Frosch“ (ab 3 Jahre)

## **Bilderwelt Dreigroschenoper**

Das Kurt Weill Fest Dessau und die Stadt Dessau-Roßlau zeigen im Feininggerhaus in der Ebertallee 63 Einar Schleefs Bilderwelt „Dreigroschenoper“. Die Ausstellung läuft vom 29. Februar bis 20. Juli 2008 und ist dienstags bis sonntags von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Die Ausstellungseröffnung ist am **28. Februar 2008**, um **18.00 Uhr**.